

Mitteilung an die Aktionäre der Pearl Gold AG

Sehr geehrte Damen und Herren Aktionäre,

ich wende mich heute in meiner Funktion Alleinvorstand der Pearl Gold AG und in Absprache mit Herrn Fabio Algari, dem vom Amtsgericht Frankfurt (Insolvenzgericht) bestellten Insolvenzverwalter unserer Gesellschaft, an Sie.

Im Laufe der vergangenen Wochen haben sich zahlreiche Aktionäre direkt oder indirekt an uns oder Herrn Algari gewandt, um Informationen und Auskünfte zu der derzeitigen Lage unserer Gesellschaft und ihrem zentralen Vermögenswert zu erhalten: der Beteiligung im Umfang von 25 Prozent an der malischen Gesellschaft Wassoul'Or SA, die Inhaberin der Konzession für die Goldmine von Kodiéran und deren Verwaltungsratsvorsitzender der aktuelle malische Präsidentschaftskandidat Aliou Boubacar Diallo ist.

Leider war es uns nicht möglich, diese verschiedenen Anfragen unmittelbar zu beantworten, teils, um nicht gegen den Grundsatz der Gleichbehandlung aller Aktionäre zu verstoßen und allen die gleichen Informationen zukommen zu lassen, teils aufgrund der Notwendigkeit, zuvor eine Reihe von Informationen zusammenzutragen, um die rechtliche, wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gesellschaft, wie sie sich nach Ablauf der vier Jahre vor unseren jeweiligen Amtszeiten darstellt, präzise bewerten zu können.

Wie Sie wissen, liegen schwierige Jahre hinter der Gesellschaft, die von gravierenden Unstimmigkeiten geprägt waren, die durch eine Reihe von Minderheitsaktionären hervorgerufen wurden, die Ziele verfolgen, die den Interessen unserer Gesellschaft gegenläufig zu sein scheinen.

Telefon: +49 30 59 00 30 4 - 36

Telefax: +49 30 59 00 30 4 - 48

E-Mail: info@pearlgoldag.com

Kurfürstendamm 213
10719 Berlin

Germany

HRB 84285 Amtsgericht Frankfurt am Main

Vorstand: Julia Boutonnet

Aufsichtsratsvorsitzender: Gredor Hubler

Die frühere Geschäftsführung der Pearl Gold AG hat laufende Geschäfte vernachlässigt, um sich auf die Einleitung verschiedener Gerichtsverfahren in Mali zu konzentrieren:

1. Verfahren, von denen einige insbesondere auf die Liquidation unseres einzigen Vermögenswertes, der Wassoul'Or SA, abzielten.
2. Verfahren, die für die Pearl Gold AG sehr kostspielig waren und obendrein mit fragwürdigen Finanzierungsstrukturen einher gingen, die dazu dienten, das Unternehmen mit Barmitteln zu versorgen.
3. Verfahren, die zu einem gänzlichen Abbruch aller Beziehungen zwischen Pearl Gold, Herrn Diallo und der Wassoul'Or SA sowie zur Verurteilung unserer Gesellschaft zur Zahlung eines Betrags von knapp 38 Mio. Euro Schadensersatz an die der Kontrolle von Herrn Diallo unterstehenden Gesellschaften geführt haben.

Ferner wurde für unsere Gesellschaft seit 2013 kein Jahresabschluss erstellt, das bedeutet vier Geschäftsjahre (2014–2017) ohne Bestätigung und Genehmigung durch die Aktionärshauptversammlung.

Schließlich wurden von einigen Aktionären gegeneinander sowie von der Pearl Gold AG gegen einige ihrer Aktionäre sowohl unter der Ägide der alten Geschäftsführung als auch durch den Insolvenzverwalter in Deutschland, Frankreich und Mali verschiedene Strafanzeigen gestellt.

Auch Journalisten waren beteiligt oder wurden instrumentalisiert, damit sie Artikel über bestimmte Personen schreiben, wodurch das Image und der Ruf unserer Gesellschaft stark beschädigt und potenzielle Anleger abgeschreckt wurden.

Die Vertrauenskrise, die heute zwischen der Geschäftsführung der Pearl Gold AG und ihren Aktionären herrscht, ist insofern legitim, als in der Tat Informationen über die Situation unserer Gesellschaft und der Mine unterbreiten werden müssen, sobald wir in der Lage sind, diese Informationen zu liefern.

Diesbezüglich weisen wir darauf hin, dass die Pearl Gold AG nur Minderheitsaktionär der Wassoul'Or SA und daher nicht in der Lage ist, die Entscheidungen dieser Gesellschaft nach Art eines Mehrheitsaktionärs zu beeinflussen. Nichtsdestoweniger ist es bedauerlich, dass die frühere Geschäftsführung von Pearl Gold einige Minderheitsaktionäre weiterhin instrumentalisiert und so ein Klima voller Spannungen, Aggressionen und permanenter Verunglimpfungen schafft, weshalb sich die Geschäftsführung gezwungen sieht, sich hinsichtlich der veröffentlichten Informationen besonders vorsichtig zu verhalten.

Dennoch haben wir in Abstimmung mit dem Insolvenzverwalter beschlossen, eine angemessene Kommunikation der Gesellschaft wiederherzustellen.

Wir werden daher demnächst einen Überblick über die rechtliche, wirtschaftliche und

finanzielle Lage der Gesellschaft veröffentlichen, der auf den Informationen beruht, die wir seit unserer Ernennung zusammengetragen haben. Ferner werden den Aktionären stichhaltige Dokumente zur Verfügung gestellt. Im Übrigen müssen wir angesichts des Geschäftsgeheimnisses und klar böswilliger Positionen einiger Aktionäre bei der Veröffentlichung von Informationen sehr vorsichtig vorgehen.

Im Namen des Vorstandes versichere ich Ihnen jedoch, dass wir uns allzeit nach Kräften für das Wohl der Pearl Gold AG und ihrer Aktionäre einsetzen.

Julia Boutonnet